

Schweizerische kath. Erziehertragung in Baden : 10. bis 12. September 1938

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **24 (1938)**

Heft 16

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZER SCHULE

HALBMONATSSCHRIFT FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT

OLTEN + 15. AUGUST 1938

24. JAHRGANG + Nr. 16

Schweizerische kath. Erziehertagung in Baden 10. bis 12. September 1938

veranstaltet von der Arbeitsgemeinschaft für Erziehung und Unterricht des Schweizerischen katholischen Volksvereins in Verbindung mit dem Kathol. Lehrerverein der Schweiz und dem Verein kath. Lehrerinnen der Schweiz.

Tagungsprogramm:

Samstag, den 10. September:

14.00 Uhr: *Delegiertenversammlung des Vereins kath. Lehrerinnen der Schweiz.*

16.00 Uhr: **Generalversammlung des VKLS.**

1. Geschäftliches. 2. Referat von Fr. Dr. Maria Freudenreich, Basel: „*Mindestaltergesetz und Schule.*“ (Auch Lehrer und Geistliche sind dazu freundlichst eingeladen.)

19.00 Uhr: Nachtessen.

20.00 Uhr: *Generalversammlung der Invaliditäts- und Alterskasse des VKLS.*
Nachher gemütliches Beisammensein.

Nachmittags evtl. *Kommissionssitzungen* der Arbeitsgemeinschaft für Erziehung und Unterricht SKVV. (nach persönlicher Einladung).

Sonntag, den 11. September:

Studententagung über vaterländische Erziehung in Schule und Jugendpflege.

9.10 Uhr: *Gemeinschaftsmesse* mit Predigt in der Sebastianskapelle.

10.15 Uhr: Vortrag von Hrn. Eugen Vogt, Adjunkt SKJV., Luzern: „*Vaterländische Erziehung in der Jugendpflege.*“

Vortrag von Frau Schnüriger, Oberlehrerin, Bremgarten: „*Die besondern Aufgaben und Möglichkeiten der vaterländischen Mädchenerziehung.*“

Aussprache.

12.30 Uhr: Mittagessen.

14.00 Uhr: *Kurzvorträge über vaterländische Erziehung in der Schule:*

a) im Religionsunterricht (Prof. Franz Bürkli, Luzern);

b) im Geschichtsunterricht (Joh. Schöbi, Lehrer, Gossau);

- c) im Geographieunterricht (Jos. Staub, Lehrer, Erstfeld);
 - d) im Sprachunterricht (Emil Achermann, Seminarlehrer, Hitzkirch).
- Aussprache.

17.00 Uhr: Freie Besichtigung von Baden.

19.00 Uhr: Nachtessen.

20.00 Uhr: *Geselliges Beisammensein* nach besonderem Programm.

Montag, den 12. September:

8.00 Uhr: *Gottesdienst des Kath. Lehrervereins der Schweiz* in der Stadtkirche.

9.30 Uhr: **Delegiertenversammlung des KLVs.** (Siehe Spezialprogramm!)

12.30 Uhr: Mittagessen.

Bemerkungen:

1. **Alle Versammlungen und gemeinsamen Mahlzeiten finden im Hotel „Roter Turm“ statt.**
2. Die örtliche Organisation besorgt das Lokalkomitee (Präsident: Herr a. Grossrat Jos. Schmid, Ennetbaden, Goldwandstr. 17, Telephon 2.26.64).
3. Als Ausweis für die Teilnehmer gilt das *obligatorische Abzeichen* zu Fr. 1.—. (Erzeugnis der Freiamter Strohindustrie!) Der Erlös dient der teilweisen Deckung der Tagungsunkosten.
4. Für *Unterkunft und Verpflegung* stehen die bestbekanntesten Hotels in Baden und Ennetbaden zur Verfügung.
 Preise: Gemeinsames Mittagessen („Roter Turm“) Fr. 2.50;
 gemeinsames Nachtessen („Roter Turm“) Fr. 2.—;
 Logis und Frühstück Fr. 4.— bis 5.—, je nach Wahl des Hotels. (Wer sich für Uebernachten nicht anmeldet, muss mit einer Preiserhöhung von Fr. 1.— bis 1.50 rechnen.)
 Trinkgeld und Getränk sind in den Preisen nirgends inbegriffen.
5. Wir bitten dringend um *schriftliche oder telephonische Anmeldung* beim Präsidenten des Lokalkomitees (siehe 2.!) bis spätestens 5. September (nur für Logis und Frühstück). Während der Tagung *Quartierbureau* im „Roten Turm“.
6. *Fahrtvergünstigung*: Auf allen Strecken der SBB berechtigt die einfache Fahrkarte vom Samstagmorgen bis Montagabend zur *Gratisrückfahrt* (Sonntagsbillette).

Nachdem über die vaterländische Erziehung *grundsätzliche* Erörterungen reichlich gepflogen worden sind, ist es in der geistigen Situation unserer Tage naheliegend, dass sich die katholischen Erzieher und Erziehungsorganisationen an ihrer gemeinsamen Tagung möglichst *praktisch* über die beste Verwirklichung der vaterländischen Erziehung und der staatsbürgerlichen Unterweisung in Schule und Jugendpflege aussprechen. Diesem Zwecke dienen die kurz orientierenden Referate und vor allem die Aussprachen unserer Tagung in Baden. Der Erfolg der letzten gemeinsamen Beratungen in Schwyz berechtigt zur Hoffnung, dass die bindenden und bildenden Kräfte solcher Zusammenarbeit und persönlichen Fühlungnahme der katholischen Erzieher aus den verschiedenen Landesgegenden *Lehrer, Lehrerinnen, Jugendführer, Geistliche und Laien, Behördemitglieder und Eltern* zahlreich nach Baden rufen. Von den Delegierten des KLVs. und VKLS. darf wohl die Teilnahme auch an der sonntäglichen Studientagung erwartet werden. Wir heissen sowohl die mitwirkenden Organisationen wie die einzelnen Teilnehmer herzlich willkommen!

Namens der Arbeitsgemeinschaft für Erziehung und Unterricht SKVV.:

Dr. H. Dommann, Präsident.